

KUNST, AUSSTELLUNG, BIEL/BIENNE

BIELER FOTOTAGE

Ob Stadt, Wald oder Industrie – unsere Landschaften sind erschlossen, bebaut, bewohnt. Als vom Mensch veränderter Raum wird Landschaft nicht nur genutzt, sondern auch beobachtet und in Karten, Gemälden, Fotografien oder Schriften festgehalten. In Renaissance-Gemälden wird sie durch Fenster hindurch flüchtig angedeutet oder als Hintergrund verwendet; seither hat sich ihre Gestaltung weiterentwickelt. Sie ist komplexer geworden. Unsere Beziehung zur Landschaft hat sich im Laufe der Zeit verändert und wird in unserer Gesellschaft zunehmend diskutiert.

Strukturiert oder fragmentiert – die Landschaft ist eng mit der realen oder erdachten Beziehung verbunden, die der Mensch zu ihr hat. Mit der Beschreibung einer Landschaft entsteht eine Erzählung, eine Kulisse, eine Szene. Wir greifen zudem auf unsere Erinnerungen, unser Gedächtnis zurück und suchen neue Arten, sie wahrzunehmen, sie zu erfassen und darzustellen. Die 28. Ausgabe der Bieler Fototage präsentiert neue Horizonte und zeitgenössische Perspektiven, die sich mit Landschaften befassen und neue Formen ihrer Darstellung aufzeigen.

Das Festival hat das Vergnügen, mit schweizerischen und internationalen KünstlerInnen an oft noch unveröffentlichten Ausstellungsprojekten zu arbeiten, die an 11 Orten der Stadt vorgestellt werden. Dieses Jahr erhält das Publikum dank einer neuen Partnerschaft mit CAP?Prize (International Prize for Contemporary African Photography) und der Präsentation der im Jahr 2024 ausgezeichneten Arbeiten die Möglichkeit, einen Einblick in das aktuelle Schaffen afrikanischer Fotografinnen zu gewinnen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Von 8. Mai 2026 bis 31. Mai 2026

GUT ZU WISSEN

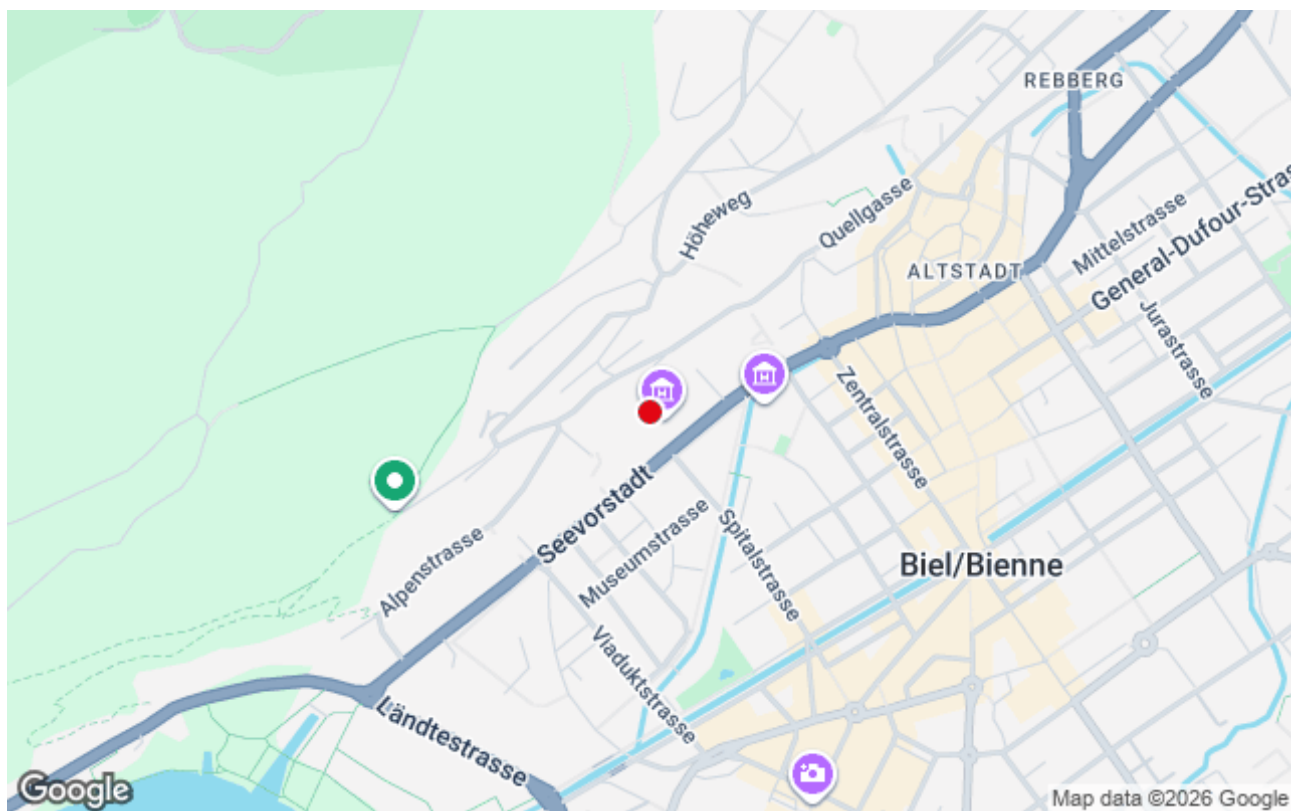
Vernissage on 3.5.2024 at 18:00 in the Photoforum Pasquart



CONTACT

Bieler Fototage / Journées photographiques de Bienne
Seevorstadt 71 / Faubourg du Lac 71
2502 Biel/Bienne

+41 (0)32 322 42 45
info@joup.ch
bielerfototage.ch



PDF généré le 01.02.2026